

1. Mannschaft

Kegelsaison 2013 / 2014
Kegelsaison 2013 / 2014



1. Mannschaft – der vergangenen Spielzeit 2012 / 2013



Hinten von links: Stefan Zimmermann, Jörg Bäcker, Jürgen Roth, Stefan Liebl.
Vorne von links: Manuel Groh, Jürgen König, Stefan Sauer Pelizzon, Hansi Demuth.



Tabellenaufruf unserer 1. Mannschaft [hier klicken](#)



danach Regionalliga A auswählen!

Weitere Saisondaten unter folgendem Link:

<http://www.bezirk1-im-hkbv.de/> (danach auf der linken Taskleiste nach und nach Tabellen – Saison 13/14 – Regionalliga A Herren auswählen)!

Sektion Classic - Regionalliga A (Herren)

Spieltag (Datum)	Uhrzeit	Spiel	Ergebnis - LP
		Vorrundenpaarungen	
1. SA - 14.09.2013	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff – SKG Neuenhaßlau	5487 : 5243
2. SA - 21.09.2013	14.00	Mömlingen/Schaafheim - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5287 : 5213
3. SA - 28.09.2013	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff – Wölfersheim/Wohnbach	5357 : 5066
4. SA - 12.10.2013	13.00	KSG Hösbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5274 : 5300
5. SA - 19.10.2013	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff – 1. KC Rothenbergen	5402 : 5289
6. SA - 26.10.2013	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff – FC Oberafferbach	5334 : 5303
7. SA - 09.11.2013	12.00	Gut Holz Sulzbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5132 : 5192
8. SA - 16.11.2013	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff – KSG Untermain	5353 : 5365
9. SA - 30.11.2013	14.00	DJK/AN Großostheim - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5193 : 5117
		Rückrundenpaarungen	
10. SA - 14.12.2013	12.00	SKG Neuenhaßlau - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5047 : 5257
11. SA - 11.01.2014	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Mömlingen/Schaafheim	5282 : 5176
12. SA - 18.01.2014	12.00	Wölfersheim/Wohnbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5054 : 5278
13. SA - 08.02.2014	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff - KSG Hösbach	5354 : 5258
14. SA - 15.02.2014	12.00	1.KC Rothenbergen - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5505 : 5441
15. SA - 08.03.2014	13.00	FC Oberafferbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5524 : 5478
16. SA - 15.03.2014	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Gut Holz Sulzbach	5468 : 5161
17. SA - 22.03.2014	11.30	KSG Untermain - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5501 : 5481
18. SA - 05.04.2014	11.45	SG Kleinostheim/Mainaschaff - DJK/AN Großostheim (*1)	5352 : 5366

(*1) = Saisonende

Abschlusstabelle Saison 2013 / 2014 – Regionalliga A (Herren)

(Stand 05.04.2014 - Quelle Hessischer Kegel- Bowling Verband Bezirk 1-<http://www.hkbv-ev.de>)

Platz	Verein	Spiele	S	U	V	Holz	Punkte
1	1.KC Rothenbergen	18	13	0	5	97899	26:10
2	KSG Untermain	18	13	0	5	96715	26:10
3	FC Oberafferbach	18	12	0	6	96824	24:12
4	SG Kleinostheim / Mainaschaff	18	11	0	7	96149	22:14
5	DJK / AN Großostheim	18	9	0	9	93819	18:18
6	SKG Neuenhaßlau	18	8	0	10	94371	16:20
7	Gut Holz Sulzbach	18	7	0	11	94668	14:22
8	KSG Hösbach 1999	18	6	0	12	94279	12:24
9	SG Wölfersheim / Wohnbach	18	6	0	12	93500	12:24
10	SG Mömlingen / Schaafheim	18	5	0	13	93169	10:26

Verbandsspiele Regionalliga A (Saison 2013 / 2014)

Spielberichte:

18. und somit letzter Spieltag – 05. April 2014

Wieder knapp verloren

SG 1 – DJK/AN Großostheim 5352 : 5366 Holz

Gut, dass es der letzte Spieltag war und wir unseren 4. Tabellenplatz gesichert hatten. Unsere Starter legten gewohnt souverän los. Stefan Liebl tolle 911 Holz (634 in die Vollen) und Jürgen Roth ebenfalls starke 908 Holz (601 in die Vollen und 307 im Abräumen), spielten eine Führung von 100 Holz heraus. Leider ging im Mittelpaar nicht viel. Jürgen König kam auf 898 Holz (616 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon hatte an diesem Tag den schwarzen Peter mit 847 Holz. So blieben nur magere 37 Gute übrig. Auch unser Schlusspaar kam nicht an die Leistungen der letzten Spiele heran, so verloren wir knapp mit 14 Holz. Jan Kämmer 898 Holz (613 in die Vollen) und Hansi Demuth 890 Holz (603 Holz in die Vollen).

Die Runde ist vorbei, auch wenn uns manchmal das Quäntchen Glück fehlte und wir einige Spiele knapp verloren, haben wir doch eine tolle Saison hingelegt und als Aufsteiger lange um die Meisterschaft mitgespielt. Wir bedanken uns bei unseren treuen Fans für die Unterstützung und versprechen, nächstes Jahr wieder Alles zu geben.

17.Spieltag – 22. März 2014

Letzte Chance verspielt

KSG Untermain 1 - SG 1 5501 : 5481 Holz

Nach den Auswärtspleiten in Rothenbergen und Oberafferbach zog unsere Erste bei der KSG Untermain erneut den Kürzeren und verspielte damit die letzte, wenn auch nur theoretische Chance, doch nochmal auf den Meisterzug aufzuspringen. Von Beginn an entwickelte sich, die von beiden Seiten erwartete Partie auf Augenhöhe. Zunächst hatten wir mit 48 Holz die Nase vorne, weil Jürgen Roth mit 935 Kegel (641 in die Vollen) erneut glänzte und seinen direkten Kontrahenten (942) in Schach hielt und Stefan Liebl mit 904 Kegel (613 in die Vollen) die entsprechenden Holz gutmachen konnte. Dies war aber kein Ruhekissen, wie sich schnell herausstellen sollte, denn in der Mittelachse sorgten die Gastgeber für die Wende und gingen ihrerseits mit 41 Holz in Führung. Obwohl Stefan Sauer-Pelizzon 885 Kegel (607 in die Vollen) und Jürgen König 915 Kegel (316 im Räumen) wahrlich nicht enttäuschten, standen sie gegen die erzielten 986 und 903 Kegel der Untermainer auf verlorenem Posten. Zum Schluss gaben unsere Jungs nochmal ordentlich Gas und kämpften sich 50 Wurf vor Ende bis auf 12 Kegel heran. Alles war wieder offen, aber auf der letzten Bahn ließen die Einheimischen trotz eines starken Endspurts unseres Schlusspaares nix mehr zu, sodass sich Hansi Demuth 896 Kegel (313 im Räumen) und Jan Kämmer 949 Kegel (632 in die Vollen, 317 im Räumen) letztendlich mit 17 Holz geschlagen geben mussten.

Als **Fazit** bleibt festzuhalten, dass wir mit den Topteams in den Auswärtsspielen durchaus mithalten konnten, uns aber in den entscheidenden Momenten etwas der Killerinstinkt und sicher auch das nötige Quäntchen Glück gefehlt hat, um diese Spiele zu unseren Gunsten zu entscheiden. Somit werden wir aller Voraussicht nach die Runde auf Platz 4 beenden, was sich als Aufsteiger sehen lassen kann.

16.Spieltag – 15. März 2014

Den Frust von der Seele gespielt

SG 1 - GH Sulzbach 1 5468 : 5161 Holz

Wir haben es geschafft, die guten Leistungen aus den letzten beiden Spielen, die wir ja leider verloren hatten, weiter zu halten. Die Leittragenden waren nun die Gäste aus Sulzbach, die gar nicht wussten, wie ihnen geschah.

Die Diesel im Starterpaar zündeten etwas später, aber sie kamen. Jürgen Roth souveräne 900 Holz (625 in die Vollen) und Stefan Liebl biss sich durch und erreichte gute 889 Holz (604 in die Vollen). So standen schon mal 83 Gute zu Buche.

In der Mitte, kam der SG Express dann so richtig in Fahrt und wir erhöhten auf uneinholbare, 208 Holz. Jürgen König erreichte tolle 910 Holz (605 in die Vollen und 305 im Abräumen). Stefan Sauer-Pelizzon ließ den Knoten endlich platzen und spielte tagesbeste 936 Holz (sagenhafte 358 Holz im Abräumen).

Aber auch unsere Schlussachse ließ sich nicht lumpen und so kam es zu einem Kantersieg von sage und schreibe 307 Holz. Jan Kämmer spielte tolle 910 Holz (609 in die

Vollen und 301 im Abräumen), Hansi Demuth hatte Startschwierigkeiten, aber spielte noch super 923 Holz (613 in die Vollen und 310 im Abräumen).

Noch 2 Spieltage und wenn wir weiter so spielen, werden wir auch weiter punkten.

15.Spieltag – 08. März 2014

Gut, aber nicht gut genug

FC Oberafferbach 1 - SG 1 5524 : 5478 Holz

Schon immer waren Spiele gegen Oberafferbach eine knappe Kiste. Beide Mannschaften sind gleichstark und nur die Tagesform entscheidet wer hier gewinnt. Leider waren es die Gastgeber, die homogener agierten. Jürgen Roth zeigte im Starterpaar ein super Spiel und kam auf tolle 951 Holz (607 in die Vollen und 344 im Abräumen). Stefan Liebl jedoch hatte seine liebe Not und kam nur auf 854 Holz was einen Rückstand von 18 Holz bedeutete. Nun lag alle Hoffnung auf unserer Mittelachse um unsere Schlussleute wenigstens mit ein paar Guten auf die Bahn zu schicken. Jan Kämmer kam auf gute 911 Holz (637 in die Vollen), das Abräumen wollte ihm nicht so gelingen). Stefan Sauer-Pelizzon erreichte 895 Holz (307 im Abräumen) und war gar nicht mit sich zufrieden. Bei den Gastgebern, lief es besser und so standen nun 55 Miese zu Buche. Jürgen König mit Klassen 940 Holz (634 in die Vollen und 306 im Abräumen) und Hansi Demuth mit starken 927 Holz (624 in die Vollen und 303 im Abräumen) gaben alles. Aber die Oberafferbacher hielten mit und so müssen wir uns erst mal aus der Tabellenspitze verabschieden.

Wir haben zwar das Spiel verloren, aber trotzdem eine starke Leistung abgeliefert und wenn wir diesen Level halten können wir in den letzten 3 Spieltagen noch mal ordentlich punkten.

14.Spieltag – 15. Februar 2014

Niederlage im Spitzenspiel

1.KC Rothenbergen - SG 1 5505 : 5441 Holz

Im Topspiel beim Meisterkandidat Rothenbergen konnte unsere „Erste“ nur zum Teil ihr Potenzial abrufen, sodass eine Niederlage von 64 Holz die logische Konsequenz war. Schon zu Beginn konnten Stefan Liebl 880 Kegel (620 in die Vollen) und Jürgen Roth 882 Kegel (605 in die Vollen) einen Rückstand von 36 Holz nicht verhindern. In der Mittelachse versuchten unsere Jungs alles, um dem Spiel eine entscheidende Wendung zu geben, aber die Gastgeber hielten voll dagegen, sodass lediglich 2 Holz gutgemacht werden konnten. Jan Kämmer nutzte die ergiebige Anlage und brillierte mit neuer PB von 965 Kegel (625 in die Vollen, 340 im Räumen) und Stefan Sauer-Pelizzon kam nach großen Startschwierigkeiten auf 895 Kegel (621 in die Vollen). Zum Schluss wurde es zunächst richtig kribbelig, denn unser Duo legte los wie die Feuerwehr, sodass wir nach 50 Wurf erstmals mit 4 Holz in Führung gehen konnten. Doch die Hoffnung auf einen weiteren Auswärtscoup währte nicht lange, denn die Einheimischen steigerten sich enorm und drehten das Spiel erneut zu ihren Gunsten. Hansi Demuth wehrte sich mit 943 Kegel (605 in die Vollen, 338 im Räumen) glänzend, während Jürgen König keinen guten Tag erwischte und mit 876 Kegel (608 in die Vollen) unter seinen Möglichkeiten blieb. Schade, denn durch die gleichzeitige Niederlage von Oberafferbach in Hösbach wurde ein „Big Point“ verpasst, um sich im Meisterrennen einen kleinen Vorsprung zu verschaffen.

13.Spieltag – 08. Februar 2014

Arbeitssieg!

SG 1 - KSG Hösbach 1 5354 : 5258 Holz

Mit einem etwas mulmigen Gefühl gingen wir in diese Partie, da sich die Gäste aus Hösbach schon in der Vergangenheit als unbequemer Gegner erwiesen hatten und durchaus in der Lage sind uns zu Hause Paroli zu bieten.

Das zeigte sich auch gleich im Starterpaar. Obwohl Jürgen Roth tagesbeste 928 Holz spielte (603 in die Vollen, 325 im Abräumen bei null Fehlwürfen) und auch Stefan Liebl mit 891 Holz (300 im Abräumen) eine tolle Leistung zeigte gingen wir gerade mal mit 33 Holz in Führung.

In der Mittelachse konnte Stefan Sauer-Pelizzon mit starken 914 Holz (607 in die Vollen und 307 im Abräumen) endlich mal wieder die 900er Schallmauer durchbrechen. Sein Mitspieler Manuel Groh kämpfte und gab alles, aber der Kegelgott hatte kein Einsehen und so

standen letztlich 829 Holz zu Buche. Aber immerhin bauten sie unseren Vorsprung auf 78 Holz aus.

In den ersten 50 Kugeln kamen unsere Schlussleute besser aus den Startlöchern als die Hösbacher und erhöhten auf über 130 Gute. Aber die Gäste gaben nicht auf und blieben dran. Doch Jürgen König mit super 927 Holz (338 im Abräumen) und der etwas angeschlagene Hansi Demuth mit 865 Holz, brachten diesen Sieg sicher nach Hause.

Nächste Woche geht es nach Rothenbergen auf die "Millionenbahnen", nur wenn alle im Team ihre Topleistung abrufen, haben wir vielleicht eine Chance dort die Punkte zu entführen.

12.Spieltag – 18. Januar 2014

Sieg in der Wetterau

SG Wölfersheim/Wohnbach 1 - SG 1 5054 : 5278 Holz

Zwei wertvolle Punkte entführte unsere „Erste“ aus der Wetterau, beim ungefährdeten Auswärtssieg in Wölfersheim. Von Beginn an übernahm unser Startduo das Kommando und ebnete den Weg zum Erfolg. Obwohl bei Stefan Liebl 867 Kegel und Jürgen Roth 876 Kegel (300 im Räumen bei 0 Fehlern) nicht Alles optimal lief, konnte ein beruhigender Vorsprung von 73 Holz verzeichnet werden. Unsere Mittelachse machte im Anschluss genau da weiter und erhöhte das Guthaben auf kaum mehr einholbare 111 Holz. Stefan Sauer-Pelizzon erledigte mit 868 Kegel routiniert seinen Part und wurde dabei von Manuel Groh, der den berufsbedingt fehlenden Jan Kämmer prima ersetzte, mit 862 Kegeln mustergültig unterstützt. Die Punkte waren nun greifbar, aber eine völlige Entspannung kehrte noch nicht ein, denn mit Dirk Bonarius betrat der führende der Schnitliste, der immer für einen dicken 900er gut ist, die Bahn. Aber die letzten Zweifel waren schnell beseitigt, denn unser Schlussduo hatte das Spiel zu jeder Zeit im Griff, sodass die Gastgeber zu keiner Aufholjagd ansetzen konnten. Ganz im Gegenteil. Jürgen König 882 Kegel (620 in die Vollen) und besonders Hansi Demuth 923 Kegel (326 im Räumen) präsentierten sich in toller Form und führten uns zum Kantersieg von 224 Holz.

Jetzt heißt es erst einmal durchatmen und die beiden kommenden spielfreien Wochenenden genießen, bevor wir am 13.Spieltag mit der KSG Hösbach einen Gegner empfangen, der uns im Vorwärts-Heim sicher mehr fordern wird.

11.Spieltag – 11. Januar 2014

Neujahrssieg

SG 1 - SG Mömlingen/Schaafheim 5282 : 5176 Holz

Unsere Gäste hatten bis dato erst 4 Punkte und leider 2 davon gegen uns. So gingen wir natürlich mächtig motiviert in diese Begegnung. Aber man sollte auch den Tabellenletzten nie unterschätzen.

Jürgen Roth eröffnete den Reigen mit tollen 923 Holz (615 in die Vollen und 308 im Abräumen), doch Stefan Liebl hatte so seine liebe Not und kam nur auf 840 Holz. Aber es standen immerhin 57 Gute zu Buche.

Doch im Mittelpaar schmolzen diese wie Schnee in der Sonne. Während Jan Kämmer noch auf gute 874 Holz kam, hatte Stefan Sauer-Pelizzon, einen rabenschwarzen Tag und erreichte nur 834 Holz. Die Gäste verkürzten so auf nur noch 10 Holz.

Aber unsere Schlussleute wussten was sie können und ließen sich davon nicht beeindrucken. Souverän bauten sie den Vorsprung in jedem Durchgang weiter aus und zeigten, wer der Herr im Haus ist. Jürgen König spielte tagesbeste 931 Holz (620 in die Vollen und 311 im Abräumen) und auch Hansi Demuth mit 880 Holz (605 in die Vollen) gab Alles. So standen zum Schluss deutliche 106 Holz auf unserer Habenseite.

So kann das neue Jahr beginnen und wir sind zuversichtlich, dass wir in den kommenden Spielen noch die eine oder andere Schippe drauflegen können.

10.Spieltag – 14. Dezember 2013

Ungefährdeter Auswärtssieg

SKG Neuenhaßlau 1 - SG 1 5047 : 5257 Holz

Nach zwei Pleiten in Folge kehrte unsere Erste wieder in die Erfolgsspur zurück und landete in Neuenhaßlau einen ungefährdeten Auswärtssieg. Zu Beginn allerdings blieb die Partie völlig offen, denn unsere Starterachse brachte lediglich 27 Holz auf die Habenseite. Während Jürgen Roth 906 Kegel (612 in die Vollen) sein Können abermals demonstrierte, wird Stefan Liebl 837 Kegel über die anstehende Pause sicher nicht unglücklich sein. Im

Anschluss sorgte dann unsere Mittelachse für die Vorentscheidung, als der Vorsprung auf kaum mehr einholbare 148 Holz vergrößert wurde. Besonders im Abräumen waren unsere Jungs turmhoch überlegen und ließen den Gastgebern keine Chance. Jan Kämmer 886 Kegel (308 im Räumen) und Stefan Sauer-Pelizzon 874 Kegel (306 im Räumen) harmonierten hier großartig. Unser Schlussduo hatte dann erwartungsgemäß keine Probleme mehr, den Sieg endgültig einzutüten. Jürgen König schaffte mit glatten 900 Kegel (603 in die Vollen) eine Punktlandung und Hansi Demuth steuerte 854 Kegel zum Kantersieg und dem ansehnlichen Gesamtergebnis von 5257 Kegel bei.

Mit diesem erfolgreichen und versöhnlichen Jahresabschluss stehen wir als Aufsteiger mit 14:6 Punkten auf einem ausgezeichneten 3.Tabellenplatz, haben unser Klassenziel wahrscheinlich schon erreicht und können in aller Ruhe die Festtage genießen.

An dieser Stelle möchte sich die ganze Mannschaft um Kapitän Jürgen König bei allen Fans, für die tolle und lautstarke Unterstützung, recht herzlich bedanken und hofft, Euch auch im nächsten Jahr bei der einen oder anderen Partie als Gast begrüßen zu dürfen.

9. Spieltag – 30. November 2013

Verdiente Niederlage

DJK / AN Großostheim - SG 1 5193 : 5117 Holz

Keinen guten Tag erwischte unsere Erste, die mit einer schwachen Mannschaftsleistung völlig verdient die zweite Pleite in Folge kassierte. Aufgrund des Fehlens von Stammspieler Jan Kämmer wurde Torsten Pranghofer nach oben beordert und bildete mit Jürgen Roth unser Starterpaar. Torsten erfüllte seine Aufgabe ordentlich und nach anfänglichen Problemen erzielte er 831 Kegel. Jürgen legte mit 490 auf den ersten 100 Wurf los wie die Feuerwehr, kam aber im zweiten Abschnitt überhaupt nicht mehr zurecht, sodass am Ende 897 Kegel (307 im Räumen) zu Buche standen. Da die Gastgeber stark aufspielten (898, 891) war ein Rückstand von 62 Holz die logische Folge. Auch unser Mittelpaar konnte dem Spiel keine entscheidende Wendung geben, denn der Rückstand wurde lediglich um 12 Holz reduziert. Während Jürgen König mit 882 Kegel gewohnt zuverlässig spielte, musste sich sein Mitspieler Stefan Liebl mit enttäuschenden 812 Kegel begnügen. Nun lag die ganze Hoffnung auf unserem Schlussduo, das doch noch für ein erfolgreiches Ende sorgen sollte. Zunächst sah es auch so aus, als könnte dieses Unterfangen gelingen, aber auf der dritten Bahn ging plötzlich nix mehr, sodass die Großostheimer die endgültige Entscheidung herbeiführten. Stefan Sauer-Pelizzon setzte sich mit 870 Kegel gut in Szene, während sein Partner Hansi Demuth mit 825 Kegel total verwachst hatte.

Trotz dieser erneuten Niederlage liegt die Mannschaft nach Abschluss der Vorrunde mit 12:6 Punkten und dem daraus resultierenden 3. Tabellenrang mehr als im Soll. Und vielleicht gelingt es uns, mit einer Leistungssteigerung zum Rückrundenstart in Neuenhaßlau, wieder in die Erfolgsspur zu finden.

8. Spieltag – 16. November 2013

Vermeidbare Heimmiederlage

SG 1 – KSG Untermain 5353 : 5365 Holz

Licht und Schatten bei unseren Startern. Jürgen Roth spielte tagesbeste 954 Holz (605 in die Vollen und super 346 Holz im Abräumen) und bewies damit wieder einmal seine Klasse. Stefan Liebl kam mit 864 Holz (605 in die Vollen) nicht an seine letzten Heimleistungen heran. Und so mussten wir einen Rückstand von 6 Holz in Kauf nehmen.

Unsere Buben in der Mitte konnten den stark aufspielenden Gästen nur teilweise Paroli bieten. Jan Kämmer spielte mit 917 Holz (327 im Abräumen) seine neue persönliche Bestleistung, doch Manuel Groh erwischte mit 813 Holz einen rabenschwarzen Tag, so musste unser Schlusspaar mit 76 Miesen raus.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kamen unsere Jungs immer besser ins Spiel und kämpften sich Keil um Keil heran. Aber leider hatte der „Keglergott“ an diesem Tag kein Einsehen und so ging das Spiel mit mickrigen 12 Holz verloren. Jürgen König kam auf tolle 925 Holz (608 in die Vollen und 317 im Abräumen) und Hansi Demuth brachte es auf 880 Holz.

Wieder eine Woche spielfrei, um die Niederlage zu verdauen. Dann treten wir bei DJK Großostheim an, schauen wir mal, ob wir dort die Punkte entführen können.

7. Spieltag – 09. November 2013

Arbeitssieg in Sulzbach

Gut Holz Sulzbach - SG 1 5123 : 5192 Holz

Weiter in der Erfolgsspur bleibt unsere Erste, die im Sulzbacher „Adler“ einen Arbeitssieg erringen konnte. Zu Beginn gab es allerdings einen Rückstand von 31 Holz zu beklagen. Während Jürgen Roth mit 874 Kegel noch annähernd Normalform erreichte, absolvierte sein Mitstreiter Stefan Liebl das mit Abstand schlechteste Saisonspiel und musste sich, aufgrund eklatanter Mängel im Abräumspiel, mit 838 Kegel begnügen. Doch im Anschluss brachte die Mittelachse unsere Farben auf die Siegerstraße. Konsequenterweise nutzte sie die schwache Tagesform (817 + 802 Kegel) der Gastgeber aus und bescherte uns einen Vorsprung von 106 Holz. Manuel Groh 866 Kegel (604 in die Vollen) und Jan Kämmer mit mannschaftsbesten 890 Kegel (617 in die Vollen) zeichneten sich dafür verantwortlich. Im Schlussabschnitt versuchten die Sulzbacher naturgemäß dem Spiel nochmal eine Wende zu geben, aber unser Duo ließ sich nicht mehr vom Erfolgsweg abbringen. Besonders Hansi Demuth hatte seinen Gegner mit 887 Kegel (602 in die Vollen) voll im Griff. Stefan Sauer-Pelizzon dagegen quälte sich angeschlagen über die Distanz, sodass der Totalisator bei lediglich 837 Kegel stehen blieb. Am Ende brachten beide einen Vorsprung von 69 Holz über die Ziellinie.

Mit nunmehr 12 Punkten aus 7 Spielen haben wir unser Ziel Klassenerhalt schon fast erreicht, sodass die kommenden Aufgaben beruhigt angegangen werden können. Und schon am kommenden Spieltag wartet mit der KSG Untermain die nächste Herausforderung auf uns. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten sind die KSGler immer besser ins Rollen gekommen und liegen auf Platz 4 in Lauerstellung. Eine spannende Partie darf deshalb erwartet werden.

6. Spieltag – 26. Oktober 2013

Und wir haben es wieder getan!

SG 1 – FC Oberafferbach 5334 : 5303 Holz

Siegessicher reiste der neue Tabellenführer zum Derby an und wurde wie sein Vorgänger eines Besseren belehrt. Unsere Starter spielten wieder toll auf, Stefan Liebl 894 Holz (306 im Abräumen) und Jürgen Roth mit tagesbesten 932 Holz (617 in die Vollen und 315 im Abräumen), doch die Gäste waren auch nicht ohne und so gingen unsere Jungs „nur“ mit 70 Holz in Führung.

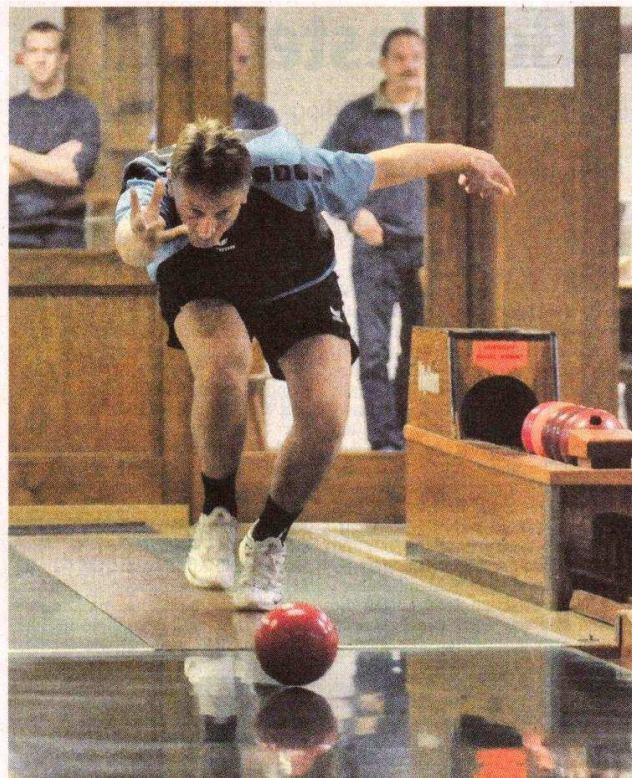
Im Mittelpaar herrschte Licht und Schatten. Jan Kämmer 886 Holz (626 in die Vollen) und Manuel Groh 824 gaben alles, doch die Oberafferbacher machten Boden gut und kamen auf 46 Holz heran.

Alle wussten, dass es jetzt eine enge Kiste wird, hatten aber volles Vertrauen in unsere Schlussachse. Doch dann schlug der Verletzungsteufel auch in unserer Ersten zu und Jürgen König humpelte nach 50 Wurf mit einem Muskelfaserriss von der Bahn.

Stefan Sauer-Pelizzon wurde praktisch ins kalte Wasser geworfen, brauchte erst einmal 50 Wurf, um sich zu orientieren und so lagen wir nach 100 Wurf mit 14 Holz zurück. Die Gäste dachten nun sie hätten uns im Sack, doch unser wiedervereintes Dreamteam, besann sich auf das, was sie mit am besten können, „Kegeln“.

Keil um Keil kämpften sie sich heran, hatten im entscheidenden Augenblick die besseren Nerven und wir gewannen dieses Derby mit 31 Holz. Hansi Demuth tolle 929 Holz (624 in die Vollen und 305 im Abräumen) und die Kombination Jürgen/Stefan 869 Holz.

Bild war am 29. Oktober im Main Echo abgedruckt!



Jürgen Roth (SG Kleinostheim/Mainaschaff) präsentierte sich in der Regionalliga-Partie gegen Oberafferbach mit 932 Zählern von seiner stärksten Seite. Foto: Petra Reith

Nach einer Woche Pause, geht es dann nach Sulzbach. Dort können wir zeigen, dass wir nicht nur Zuhause stark sind.

5. Spieltag – 19. Oktober 2013

Tabellenführer geschlagen!

SG 1 – KC Rothenbergen 1 5402 : 5289 Holz

Mit einer souveränen Mannschaftsleistung wurde der bis dato ungeschlagene Tabellenführer bezwungen.

Schon im Starterpaar rieben sich die so siegessicher angereisten Gäste verwundert die Augen, als sie mit jedem Durchgang immer weiter ins Hintertreffen gerieten. Stefan Liebl 891 Holz (623 in die Vollen) und Jürgen Roth 930 Holz (348 im Abräumen), spielten einen tollen Vorsprung von 155 Holz heraus.

Im Mittelpaar kamen die Rothenbergener etwas besser ins Spiel und verringerten den Abstand auf 86 Holz, doch Manuel Groh 846 Holz und Jan Kämmer 895 Holz (309 im Abräumen bei 0 Fehlwurf) verhinderten Schlimmeres. In der Schlussachse schrumpfte in den ersten 100 Kugeln unser Vorsprung weiter, aber dann drehten unsere Jungs den Spieß um, und holten sich Holz um Holz zurück, so dass zum Schluss der Sieg mit deutlichen 113 Holz unter Dach und Fach war. Es spielten im Schlusspaar Jürgen König 910 Holz (315 im Abräumen) und Hansi Demuth 930 Holz (603 in die Vollen und 327 im Abräumen).

Nächste Woche gibt der neue Tabellenführer FC Oberafferbach seine Visitenkarte bei uns ab. Wir werden unser Bestes geben, um auch hier erfolgreich zu punkten.

4. Spieltag – 12. Oktober 2013

Auswärtssieg in Hösbach!

KSG Hösbach 1 - SG 1 5274 : 5300 Holz

Nach einem spannenden und nervenaufreibenden Fight entführte unsere Erste die Punkte aus der Hösbacher „Sauhohle“. Die taktische Neuaufstellung zahlte sich zunächst nicht aus, denn unsere Starter Jan Kämmer mit der Punktlandung auf 888 Kegel (608 in die Vollen) und Stefan Liebl 877 (616 in die Vollen) konnten gegen die stark aufspielenden Gastgeber einen Rückstand von 46 Kegel nicht vermeiden. Unsere Mittelachse präsentierte im Anschluss allen Beteiligten eine Achterbahnfahrt vom Feinsten. Hansi Demuth kam ganz schwer in die Gänge und lief seinem Gegenspieler ständig hinterher. Aber mit einer fantastischen Schlussbahn drehte er den Spieß um und am Ende leuchteten 901 Kegel (612 in die Vollen) auf der Anzeige. Genau umgekehrt lief es dagegen bei Manuel Groh. Nach 3 prima Durchgängen verpatzte er die 4. Bahn komplett, sodass er sich leider mit 836 Kegel zufrieden geben musste. Immerhin konnten insgesamt 13 Kegel gutgemacht werden. Im Schlussabschnitt legten die Hösbacher los wie die Feuerwehr, dass einem angst und bange werden konnte. Aber unser Duo blieb ruhig und wehrte den Ansturm gekonnt ab. Und es kam noch besser. 50 Wurf vor Schluss war das Spiel mehr oder weniger ausgeglichen, bei nur noch 5 Zählern Rückstand. Diese Chance ließen sich dann unsere Jürgens nicht entgehen und spielten besonders im Räumen ihre Klasse aus. Letztendlich sorgten Jürgen König 905 Kegel (318 im Räumen) und Jürgen Roth 893 Kegel für den vielumjubelten Auswärtssieg.

Damit ist der Saisonstart mehr als gelungen und am nächsten Spieltag erwarten wir den noch ungeschlagenen Tabellenführer und Meisterkandidat aus Rothenbergen im Vorwärts-Heim.

3. Spieltag – 28. September 2013

Souveräner Heimsieg

SG 1 - SG Wölfersheim/Wohnbach 1 5357 : 5066 Holz

Auch im zweiten Heimspiel der Saison dominierte unsere Erste von Anfang bis Ende.

Die Vorentscheidung viel schon in der Starterachse als Jürgen Roth sich mit 961 Holz (605 in die Vollen und sagenhafte 356 Holz im Abräumen) selbst ein tolles Geburtstagsgeschenk machte und uns zusammen mit Stefan Liebl, 898 Holz (613 in die Vollen), mit 203 Holz in Führung brachte.

Unser Mittelpaar hatte so seine Schwierigkeiten ins Spiel zu finden, doch die Gäste konnten auch hier nicht dagegen halten und so bauten Jan Kämmer 862 Holz und Manuel Groh 851 Holz unseren Vorsprung auf uneinholbare 262 Holz aus.

Zum Schluss spielte Hansi Demuth, gewohnt starke 913 Holz (600 in die Vollen und 313 im Abräumen). Jürgen König mit 872 Holz musste seiner Erkältung Tribut zollen, aber allem zum Trotz, kamen noch ein paar Gute dazu und wir gewannen das Spiel mit 291 Holz.

Ein spannendes Spiel, war es nicht. Es ist aber auch schön sich nach den Startern entspannt zurückzulehnen und auf der Gewinnerstraße nach vorne zu blicken.

Main Echo vom Donnerstag, den 26. September 2013

SG Mömlingen/Schaafheim lässt aufhorchen

Kegeln: Die einst gefürchtete Bahnanlage im Schaafheimer Falkenhof überraschte urplötzlich durch seine Ergiebigkeit. Das wurde Neuling SG Kleinostheim/Mainaschaff zum Verhängnis, der trotz bestechender 5213 Kegel das Nachsehen hatte. Die heimischen Fusionierten waren noch einen Schuss hochkarätiger besetzt und stellten mit berauschenden 5287 Zählern einen neuen Mannschaftsbahnrekord auf.

2. Spieltag – 21. September 2013

Niederlage in Schaafheim

SG Mömlingen/Schaafheim 1 - SG 1 5287 : 5213 Holz

Wie schon etliche Mannschaften zuvor, machte auch unsere Erste, unliebsame Bekanntschaft mit der Schaafheimer Anlage. Durch die Renovierung sind die Bahnen zwar deutlich ergiebiger geworden, aber nach wie vor schwer zu spielen. Unser Startduo konnte die Geschichte noch ausgeglichen gestalten und erspielte einen dünnen Vorsprung von 7 Kegel. Jürgen Roth 861 Kegel (605 in die Vollen) und Stefan Liebl 891 Kegel (619 in die Vollen). Doch schon mit den ersten 50 Wurf der Mittelachse sorgten die Gastgeber quasi für die Vorentscheidung. Unser Tandem konnte da nicht mithalten und gab 74 Kegel ab.

Diesem Rückstand liefen wir dem Rest des Spiels hinterher, ohne aber für einen erneuten Umschwung sorgen zu können. Jörg Bäcker 827 Kegel (610 in die Vollen) und Jan Kämmer 846 Kegel übergaben 41 Miese an unsere Schlussachse. Doch die Hoffnung auf eine Aufholjagd würde schnell zerstört, denn die Hausherren ließen nichts mehr zu. Obwohl Hansi Demuth 891 Kegel (310 im Räumen) und Jürgen König 897 Kegel (307 im Räumen) wahrlich nicht schlecht spielten, mussten sie noch mal 33 Kegel abgeben, so dass die Niederlage am Ende deutlich ausfiel.

1. Spieltag – 14. September 2013

Das Abenteuer Regionalliga lässt sich gut an – „Start-Ziel-Sieg“!

SG 1 – SKG Neuenhaßlau 1 5487 : 5243 Holz

Von Anfang bis Ende hatten wir unsere Gäste im Griff und ließen nie einen Zweifel aufkommen, wer hier Herr im Hause ist.

Unsere Starter legten schon mal ordentlich los und spielten einen Vorsprung von 85 Holz heraus. Jürgen Roth 938 Holz (346 im Abräumen) und Stefan Liebl 898 Holz (305 im Abräumen) knüpften nahtlos an ihre Leistungen aus der letzten Runde an.

Im Mittelpaar spielte Jan Kämmer in seinem ersten 200-Kugel Verbandsspiel souveräne 909 Holz (323 im Abräumen) und feierte einen Einstand nach Maß. Unterstützt von Manuel Groh 864 Holz (302 im Abräumen) bauten sie unsere Führung auf 158 Holz aus.

Zum Schluss legten Jürgen König 959 Holz (633 in die Vollen und 326 im Abräumen) und Hansi Demuth 919 Holz (320 Holz im Abräumen) noch einmal eine Schippe drauf und wir schickten die Neuenhaßlauer mit einer Packung von 244 Holz nach Hause.

Da kann man nur sagen: Weiter so!

Nächste Woche werden wir auf den berüchtigten Bahnen in Schaafheim wohl ergebnistechnisch kleinere Brötchen backen müssen aber wichtig wäre es hier zu gewinnen.

Vorbereitung Saison 2013 / 2014:

Testspiel

Datum	Heim	Gast	Uhrzeit	Ergebnis -LP
SA 17.08.13	Dreieck A´burg-Damm	SG Kleinostheim/Mainaschaff	11.30	5444 : 5472

Erste beim ersten Spiel mit erstem Sieg! (17.08.2013)

Dreieck Damm – SG 1 5444 : 5472 Holz

Gelungener Test für unsere Erste, die beim letztjährigen Regionalligameister knapp gewinnen konnte. Zunächst sah es allerdings gar nicht gut aus, denn Jörg Bäcker 830 Kegel und Stefan Liebl 892 Kegel (614 in die Vollen) mussten die Hausherren mit 93 Kegel davonziehen lassen. Unsere Mittelachse konnte anschließend 23 Kegel gutmachen. Höchst erfreulich hier das Auftreten von Jan Kämmer, der bei seinem Debut in der

Ersten, mit 915 Kegeln (625 in die Vollen) überzeugen konnte. Manuel Groh unterstützte ihn mit 876 Kegeln. Im Schlussabschnitt startete unser Duo eine famose Attacke und drehte das Spiel mit den letzten 10 Würfeln zu unseren Gunsten. Jürgen König präsentierte sich schon in blendender Verfassung und brachte 954 Kegel(618 in die Vollen, 336 im Räumen) zum Fallen. Doch damit nicht genug, denn Jürgen Roth zeigte einmal mehr Kegeln wie aus dem Lehrbuch. Nach 660 in die Vollen und 345 im Räumen leuchtete die Traumzahl von 1005 Kegel auf der Anzeige! Insgesamt ein vielversprechender Auftakt für die kommende Saison, die am 14. September startet.

Erste testet in Damm!

Einen ersten Testkampf bestreitet am 17. August zur Vorbereitung auf die am 14. September startende Kegelsaison 2013 / 2014 unsere Erste. Dreieck Damm erwartet uns an diesem Samstag ab 11.30 im Kegelzentrum Damm und interessierte sind herzlich Willkommen!

Vergangene Spielzeit:

Meister 2012/2013

in der hessischen Gruppenliga 1 der Kegler wurde mit 28:8 Punkten die erste Mannschaft der SG Kleinostheim/Mainaschaff!

Herzlichen Glückwunsch!



Hintere Reihe von links: Vorsitzender (Lauf Gut Mainaschaff) Jörg Bäcker, Stefan Zimmermann, Stefan Liebl, Jürgen Roth, Hansi Demuth, Abteilungsleiter (SV Vorwärts) Torsten Pranghofer.
Vordere Reihe von links: Manuel Groh, Jürgen König, Stefan Sauer-Pelizzon

Abschlusstabelle Saison 2012 / 2013 - Hessische Gruppenliga 1 (Herren)

(Stand 07.04.2013 - Quelle Hessischer Kegel- Bowling Verband Bezirk 1)

Platz	Verein	Spiele	S	U	V	Holz	Punkte
1	SG Kleinostheim / Mainaschaff	18	14	0	4	97214	28:8
2	Viktorias Aschaffenburg	18	13	0	5	97711	26:10
3	KSC Frammersbach	18	13	0	5	95692	26:10
4	EK Heigenbrücken	18	11	0	7	98874	22:14
5	DJK Wörth (Main)	18	11	0	7	94601	22:14
6	Kegelfreunde Obernburg	18	11	0	7	93265	22:14
7	SG Partenstein/Rechtenbach	18	5	0	13	93815	10:26
8	SG A´burg-Strietwald	18	5	0	13	93698	10:26
9	Bahnfrei Kleinwallstadt	18	4	0	14	94090	8:28
10	Bahnfrei Elsenfeld	18	3	0	15	93544	6:30

Saisonrückblicke

Saison 2010/2011	Saison 2011/2012	Saison 2012/2013		
----------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	--	--